

Hallo Christopher,

vielen Dank für Deine Nachricht und vielen Dank für Deine Initiative.

Gerne unterstütze ich Deine Petition, da ich den Klimaschutz als zentrales Anliegen und als zentrale Aufgabe der Gesellschaft verstehe.

Aus meiner Sicht ist es gut, das Gespräch mit Landwirt*innen und Politiker*innen zu suchen und den Versuch zu wagen, die Gesellschaft auf drohende ökologische Gefahren aufmerksam zu machen, die in unserer Arbeit mit den Bienen zum Alltag gehören: Futtermangel durch Verarmung der Landschaft und durch Dürren, geringere Futterqualität durch den Klimawandel, chronische Vergiftung durch Pflanzenschutzmittel, zunehmender Krankheitsdruck durch ein geschwächtes Immunsystem, Maximierungsstress durch imkerliche Eingriffe etc.

Die Bienen funktionieren hier aus meiner Sicht wie ein Frühwarnsystem und zeigen sehr deutlich, dass es um ihre Vitalität schlecht bestellt ist.

Leider kommt es in den meisten Fällen lediglich zu einem Austausch von Argumenten, wenn sich die besagten Gruppen auseinandersetzen.

Der Perspektivwechsel fällt allen Beteiligten schwer. Vielmehr verharren wir alle oft in dem Gefühl von Betroffenheit (die Imker*innen sehen ihre Völker sterben, die Bäuer*innen haben das Gefühl wirtschaftlich mit dem Rücken zur Wand zu stehen und die Politiker*innen trennen klar zwischen dem Erwünschten und dem Machbaren, verkürzt dargestellt).

Aus meiner Erfahrung der letzten Jahre möchte ich Dich ermutigen, weiterhin vor allem nach neuen Wegen in der Bienenhaltung zu suchen und die Gesundheit Deiner Völker zu fördern.

Wenn jede/r an der Stelle, wo sie/er wirksam sein kann, das Beste versucht, dann werden sich die Verhältnisse nachhaltig verbessern.

Das ist eine herzliche Einladung und ein ernstgemeinter Auftrag an die Zivilgesellschaft und damit an Jede/n.

Die Landesregierung in MV hat Ende letzten Jahres einen Zukunftsrat mit 49 Akteuren berufen. In diesem Gremium wird der Perspektivwechsel geübt, das Verstehen anderer Positionen kultiviert und an einem Zukunftsentwurf konstruktiv gearbeitet.

Alle Bürger*innen haben die Möglichkeit ihre Version beizusteuern und sich zu beteiligen:

<https://mv2030.mitdenken.online/>

Ich freue mich, wenn Du diese Möglichkeit weiter publik machst.

Herzliche Grüße, Mirko